

Eignungsprüfung Tennisinstruktor

Sowohl die funktionsorientierte Anwendung als auch die, dem Technikleitbild der österreichischen Lehrmethode entsprechende Ausführung der Grundschläge (Vorhand, Rückhand, Volley und Aufschlag), stehen im Vordergrund der Betrachtung.

Als Beurteilungskriterien gelten die Schlagsicherheit und Platzierungsgenauigkeit sowie die technische - laut österreichischer Lehrmethodik vorgegebene - Schlagausführung bezüglich der Griffhaltung und der Technikspielräume (Knotenpunkte).

Detaillierte Beurteilungskriterien - auf Seite 2.

Eignungsprüfung Tennisinstructor

Die einzelnen Übungen werden mit zwei PartnerInnen gespielt, die die Bälle im

Spiel halten. Die Kriterien der technischen Ausführung werden dabei mit beurteilt.

Vorhand Grunds Schlag	Rückhand Grunds Schlag	Vor- und Rückhand Volley	Aufschlag
<p>Aufgabe: Vorhandschläge kontinuierlich, rhythmisch und abwechselnd longline und cross in die vorgegebenen Zielfelder spielen</p>	<p>Aufgabe: Rückhandschläge kontinuierlich, rhythmisch und abwechselnd longline und cross in die vorgegebenen Zielfelder spielen</p>	<p>Aufgabe: Vorhand- und Rückhandvolley kontinuierlich, rhythmisch und abwechselnd cross bzw. longline in die vorgegebenen Zielfelder spielen</p>	<p>Aufgabe: Abwechselnd 1. und 2. Aufschläge von der linken und rechten Platzhälfte in die vorgegebenen Zielfelder spielen. Im Vordergrund steht hierbei die funktionale Bewegungsausführung</p>

Legende: ☺ = Prüfling, P = PartnerIn